

Klausur Datensicherheit

Semester:	AI5, Bachelor	SS 09,	5.7.2009
Bearbeitungszeit:	60 Minuten	Hilfsmittel:	nicht prog. C

Auf jedem Blatt Name eintragen! — Punkteangaben ohne Gewähr!

Aufgabe 1 (5 Punkte)

a) Was ist das Kerkhoffs-Prinzip?

Die Sicherheit der Verschlüsselung darf nicht von der Geheimhaltung
des Algorithmus/Implementierung abhängen.

b) Warum ist dieses so wichtig? Nennen Sie mindestens 3 Gründe.

- Ist der Algorithmus wirklich sicher?
- Sind Hintertüren eingebaut?
- Gibt es Implementierungsfehler?
- Tauschen eines Schlüssels leichter als Tausch der Verschlüsselung

Aufgabe 2 (5 Punkte)

a) Wie funktioniert der CBC-Modus bei Blockchiffren?

$$C[0] = E[k](M[0])$$
$$C[n] = E[k](M[n] \text{ XOR } M[n-1])$$

[] = Index

Also jeder Block wird mit dem Vorgängerblock verrechnet (XOR) und erst dann verschlüsselt. Optional wird der erste Block mit einem Initialisierungsvektor verknüpft.

b) Welchen Vorteil bietet er gegenüber dem ECB-Modus?

Manipulation an den Blöcken erschwert. Das Weglassen oder Hinzufügen
von Blöcken bzw. die Änderung der Reihenfolge ist nicht ohne Weiteres
möglich.

Aufgabe 3 (3 Punkte)

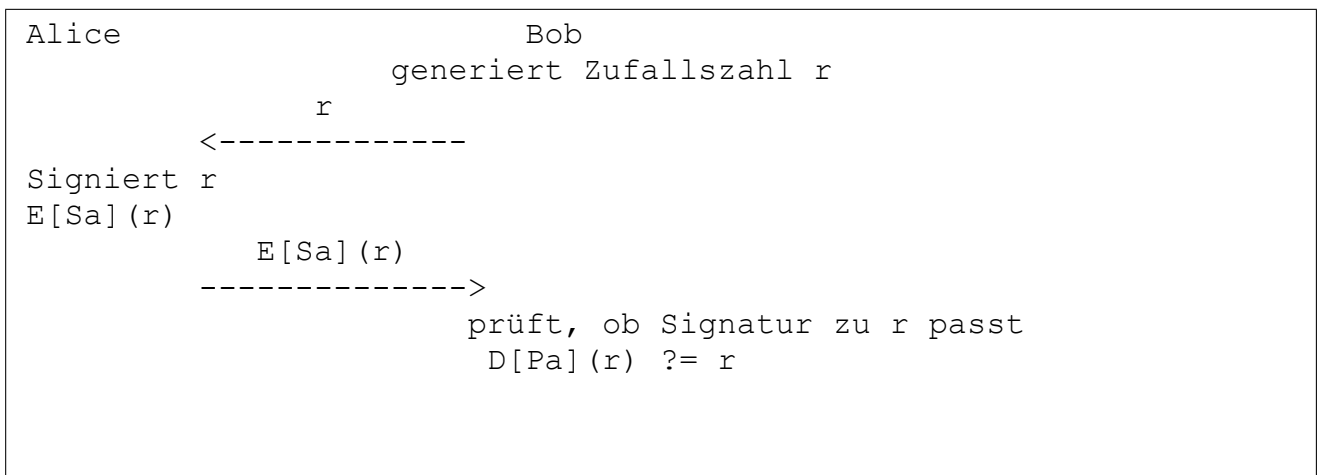
Wozu werden Einweg-Hashfunktionen in der modernen Kryptographie verwendet? Nennen Sie 3 Anwendungen.

- Server-seitige Passwortspeicherung (und Passwortvergleich)
- Digitale Signaturen (es werden nur Hash-Werte signiert)
- Pseudo-Zufallszahlengenerator
- Finger-Prints (von Schlüsseln)

Aufgabe 4 (5 Punkte)

Alice will sich auf dem Server Bob mittels Digitaler Signatur authentifizieren.

- a) Beschreiben oder skizzieren Sie den Ablauf.



- b) Warum ist diese Art der Authentifikation besser als das klassische Passwortverfahren mit Einweg-Hash-Funktion?

Der Server muss das gehashte Passwort nicht auf dem Server speichern (Wörterbuchangriff). Es ist kein Replay-Angriff möglich durch Mit-schnitt der Authentifizierung.

Aufgabe 5 (4 Punkte)

Was ist die zentrale Aufgabe einer Public Key Infrastruktur? (mit Begründung)

Wichtigste Aufgabe ist die Zertifizierung von Public-Keys. Das Public-Key-Verfahren hängt von der Vertrauenswürdigkeit der öffentlichen Schlüssel ab. Durch Signieren der Schlüssel kann die Zugehörigkeit sichergestellt werden.

Aufgabe 6 (7 Punkte)

Gegeben seien der öffentliche Schlüssel $e = 7$ und der Modul $n = 85$ für den RSA-Algorithmus. Knacken Sie diese Chiffre, indem Sie den zugehörigen geheimen Schlüssel bestimmen.

```
p * q = 85 => p = 5; q = 17  
phi(n) = (5-1)*(16-1) = 64
```

```
ggT(64, 7):  
64 = 9*7 + 1
```

Erweiterer Euklid:

```
1 = 64 - 9*7  
  = -9*7 mod 64  
  = (-9 + 64)*7 mod 64  
  = 55*7 mod 64  
=> d = 55
```

Prüfung:

1. Mgl: $55*7 / 64 = 385 / 64 = 6,015625$; $0,015625 * 64 = 1$ => passt

2. Mgl:

Das erwartete Ergebnis 1 auf die andere Seite bringen und erst dann durch 64 teilen, wenn kein Rest bleibt passt es:

$(55*7 - 1) / 64 = 384 / 64 = 6 = \text{Ganzzahl, kein Rest}$